

SYMPOSIUM

DER ZIVILCOURAGE

13. 10. 2023
JÄGERMAYRHOF LINZ

EINTRITT FREI

IMPULSE
WORKSHOPS
DISKUSSIONEN
AUSTAUSCH

www.zusammen-halten.at

Anmeldung



**zusammen
halten**
Extremismusprävention
durch Engagement

Trägerverein

dieziwi.
Die Zivilgesellschaft wirkt.

Mit freundlicher Unterstützung von
 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



Impressum: Verein dieziwi.
Die Zivilgesellschaft wirkt. - Linz
Druck: druck.at - Leobersdorf
Foto: Freepik | Design: Simone Ivo



zusammenhalten – Extremismusprävention durch Engagement veranstaltet am **13.10.2023** ein **Symposium der Zivilcourage.**

Das Symposium der Zivilcourage findet diesmal in Linz mit dem inhaltlichen Schwerpunkt Sexismus statt. Das Symposium bietet den Raum, zu erarbeiten wie Zivilcourage aussehen kann. Es dient als Möglichkeit, sich zielgerichtet auszutauschen und mit Schwerpunktthemen der Extremismusprävention auseinanderzusetzen. Neben inhaltlichen Inputs sollen auf abwechslungsreiche und kreative Weise die unterschiedlichen Aspekte von Zivilcourage und unsere Handlungsmöglichkeiten, sowie deren Grenzen erarbeitet werden.

Zwischen 13:30 und 18:00 bieten Keynotes, eine Podiumsdiskussion und etliche Workshops den optimalen Rahmen dafür. Vervollständigt wird das Programm durch künstlerische Inputs und die Möglichkeit zum Austausch beim gemeinsamen Abendessen.

Zeitplan	Programmpunkte	Details
13:00	Eintreffen der Gäste	
13:30	Begrüßung	Videobotschaft Johannes Rauch, Begrüßung zusammenhalten
13:45	Keynote 1	Ulrike Salinger
14:00	Elif Duygu	
14:05	Keynote 2	Woman.Life.Freedom.Austria
14:20	Elif Duygu	
14:25	Keynote 3	Amani Abuzahra
14:40	Elif Duygu	
14:45	Podiumsdiskussion	Zivilcourage & Sexismus – Wie laut muss Widerstand sein?
15:30	PAUSE	
16:00 - 17:30	Workshops	Theater: Stärker als Gewalt / Bernadette Stiebitzhofer
		Arbeitswelten: Reclaiming Sichtbarkeit / Frauendomäne
		Zivilcourage fürs Klima / Hallo Klima!
		Rassismus, Sexismus und Intersektionalität / Melanin Talk
		Mut zur Wut: Wut und Zivilcourage / Amani Abuzahra
17:30	PAUSE	
17:45	Resümee	
18:15	Abendessen	
Zusätzliches Angebot: Buchplus Büchertisch & Zivilcourage Fotobox		



Zivilcourage braucht Kraft und Wut. Wie kann Wut zu Stärke werden, um Ungerechtigkeiten zu bekämpfen? AMANI ABUZHARA

Amani Abuzahra, promovierte Philosophin, Autorin und Public Speakerin, ist eine der bekanntesten Referent:innen zum Thema antimuslimischer Rassismus in Österreich. Ob im TV, auf Konferenzen, in ihren Publikationen oder in der Community-Arbeit: Ihr Ansatz ist es, Vorurteile zu dekonstruieren und Menschen zu empowern.

Ihre Forschungs- und Vortragstätigkeiten führten sie u.a. in die USA, die Schweiz, nach Finnland, Italien, Deutschland sowie an die Universitäten Istanbul und Eskişehir. Aktuell forscht sie als Postdoctoral Researcher an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien.

Was bringt es Zivilcourage zu zeigen und zu melden? Letztendlich sogar Gesetzesänderungen! ULRIKE SALINGER – GLEICHBEHANDLUNGSANWALTSCHAFT OÖ

Ulrike Salinger studierte in Wien und den Niederlanden Rechtswissenschaften. Darüber hinaus absolvierte sie die Ausbildung zur Mediatorin.

Seit 2005 arbeitet sie in der Gleichbehandlungsanwaltschaft. Zunächst in Wien und jetzt als Leiterin des Regionalbüros OÖ. Neben der rechtlichen Beratung für Menschen, die sich diskriminiert fühlen, hält sie laufend Workshops zum Thema Gleichbehandlung und Antidiskriminierung.

Wenn Sexismus als Waffe eines Systems gegen die Bevölkerung eingesetzt wird - was kann man dagegen tun? Ungerechtigkeiten gegen Frauen gehen uns alle an, auch wenn sie nicht unmittelbar neben uns stattfinden. WOMAN.LIFE.FREEDOM. AUSTRIA

Der Verein Woman.Life.Freedom.Austria wurde im Jänner 2023 in Graz gegründet. Der Gedanke hinter der Vereinsgründung war die mutigen Frauen und Männern im Iran, die tagtäglich für Ihre Grundrechte gegen ein totalitäres Regime kämpfen und den Preis dafür mit Ihrer Freiheit oder gar mit ihrem Leben bezahlen, eine Stimme zu geben. Benannt wurde der Verein nach dem Hauptlogan der jüngsten Protestbewegung. Hoda Badr ist Mitbegründerin des Vereins „Woman Life Freedom“ in Graz; seit 13 Jahren in Österreich; studierte Musik und Architektur. Mani Dawattgaran ist Gründer und Obmann des Vereins „Woman Life Freedom“; studierte Wirtschaft und Bauwesen; mehrjährige Berufserfahrung in Flüchtlingsbetreuung.



ZIVILCOURAGE UND SEXISMUS - WIE LAUT MUSS WIDERSTAND SEIN?

Sexismus, Rassismus, Klimakatastrophe, Diskriminierung: if you are not angry you are not paying attention. Doch wie wird aus Wut Veränderung? Wie deutlich muss Protest sein um eine Neuausrichtung einzuleiten? Welche Stimmen werden überhaupt gehört und wer wird maximal „mitgemeint“? Es gilt Privilegien, Stereotypisierungen und intersektionale Diskriminierungen aufzudecken und Möglichkeiten für tatsächlich gemeinsames Handeln zu finden.

Auf dem Podium: Amani Abuzahra, Ulrike Salinger – Gleichbehandlungsanwaltschaft OÖ, Sophie Rendl – Frauendomäne, Marianne Dobner – Hallo Klima!, Bernadette Stiebitzhofer

**IF YOU ARE NOT ANGRY,
YOU ARE NOT PAYING ATTENTION!**



BERNADETTE STIEBITZHOFER – THEATER: STÄRKER ALS GEWALT. PROBEN FÜR DIE WIRKLICHKEIT.

Mithilfe der theaterpädagogischen Methoden des „Theater der Unterdrückten“ setzt sich der Workshop in geschütztem Rahmen und auf kreative Weise mit den Themen Gewalt und Zivilcourage auseinander. Hier ist Raum zum Ausprobieren, für Austausch und spielerischen Ausdruck und die Aufarbeitung der gesammelten Eindrücke. Die Teilnehmer:innen schlüpfen in Rollen und erproben Zivilcourage für die Wirklichkeit um dieser gestärkt entgegen zu treten.

Referentin Bernadette Stiebitzhofer Bachelorstudium Transkulturelle Kommunikation (Spanisch und Türkisch) und Soziale Arbeit. Arbeitet im Asyl- und Migrationsbereich, als sozialpädagogische Betreuerin, in der Menschenrechtsbildung sowie als Projektmitarbeiterin in Integrationsprojekten. Leiterin des Tanz- und Theaterprojekts 10+10 Brücken für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung und theaterpädagogischer Workshops. Aktuell Geschäftsführerin des Vereins RedSapata inkl. Leitung des Sonnenstein Lofts.

FRAUENDOMÄNE – ARBEITSWELTEN: RECLAIMING SICHTBARKEIT

Der Workshop vermittelt Wissen über Diversität, Inklusion und Diskriminierung verbunden mit praktischen Übungen. Er schafft Bewusstsein für die eigenen Privilegien und hilft dir Diskriminierung zu erkennen. Wir lernen, dass Sprache/Symbole/Verhaltensweisen, die immer wieder reproduziert werden, Ungleichheiten bedingen und verstärken. Wenn man erkennt, dass Handeln oder nicht Handeln von Individuen oder Gruppen auch die Situation für Frauen und Mädchen verändern kann, kann Veränderung herbeigeführt werden.

Frauendomäne

Die Frauendomäne ist die erste Datenbank in Österreich, in die sich Expertinnen aus allen Fachbereichen kostenlos eintragen können und auf die alle Menschen und Organisationen kostenlos und uneingeschränkt zugreifen können. Durch unsere ganzheitliche und systemisch gedachte Arbeit machen wir darauf aufmerksam, dass homogene Gremien und Panels in der Öffentlichkeit und in der Berufswelt nicht mehr zeitgemäß sind. Wir wirken darauf hin, dass die Rahmenbedingungen an die Lebensrealitäten von allen Menschen angepasst sind und nicht andersrum. Denn wir sind der Meinung, dass viele Menschen in der Art und Weise, wie unsere Welt gebaut ist, nicht mitgedacht werden.

Referentinnen: Die UI/UX-Designerin, Content Creatorin und Gründerin von Salam Oida **Ines Mahmoud** aus Graz beschäftigt sich auf spielerische Weise mit gesellschaftskritischen Themen wie dem Zugang zum Arbeitsmarkt für Menschen mit Migrationshintergrund und der finanziellen Gesundheit von Frauen. Ihre Arbeit vereint ihre künstlerische Vision mit einem Engagement für sozialen Wandel.

Sophie Rendl hat Rechtswissenschaften in Wien studiert, war Mitglied des Vorstands des Forum Alpbach Networks und ist Expertin für Antidiskriminierung und Gewaltschutz. Ihre Schwerpunkte liegen in der Erstellung von Codes of Conducts, Safer Spaces und Antidiskriminierungsstrategien für größere und kleinere Organisationen. Sie ist Co-Gründerin der Frauendomäne - Datenbank für Expertinnen und sitzt als Vorstandsmitglied für Österreich in der European Women's Lobby. Sie hat die vera* Vertrauensstelle gegen Belästigung und Gewalt in Kunst, Kultur und Sport aufgebaut und geleitet. Im Jahr 2022 wurde sie mit dem Staatspreis für Frauen in der Kategorie Gesellschaft, Bildung und Arbeitswelt ausgezeichnet.



HALLO KLIMA! – ZIVILCOURAGE FÜRS KLIMA

Zivilcourage für eine klimagerechte Welt: Die Auswirkungen der Klimakrise sind schon jetzt stark zu spüren und betreffen Ökosysteme wie Menschen. Mittlerweile ist die Klimakrise zu einer fundamentalen Bedrohung für Menschen in vielen Regionen der Welt geworden.

- Welche persönlichen und gemeinsamen Lösungswege für eine klimagerechte Welt sind möglich? Und wie können wir uns für eine klimagerechtere Welt einsetzen?
- Wie kommen wir als Gesellschaft ins Tun? Was braucht `s hier für einen Wandel?
- Welche Formen von Zivilcourage braucht eine klimagerechte Welt?
Ist es an der Zeit Aktivismus „neu“ zu denken

Hallo Klima! hat sich zur Mission gemacht, Menschen vom grünen Denken hin zum grünen Tun zu motivieren. So stehen bei uns die Themen aktivierende Klimabildung und Klimakommunikation im Vordergrund. Wir bringen die umfangreichen Themen Klimakrise und Klimaschutz mit konkreten Beispielen und direkt anwendbaren Alltagstipps auf den Punkt.

Referentin: Marianne Dobner ist Mitgründerin, Trainerin und Multiplikatorin im Verein „Hallo Klima!“ und Geschäftsführerin der Unternehmensberatung „Future Minds“. Davor hat sie Kultur- und Sozialanthropologie und Internationale Entwicklung in Wien und Utrecht studiert und ein knappes Jahrzehnt bei der UN-Migrationsagentur gearbeitet. Marianne ist auch zertifizierte Fachtrainerin, Klimapuzzle-Facilitator, Bildungsgestalterin am WeltTellerFeld und als Lektorin an der Uni Wien tätig. Seit über zehn Jahren arbeitet sie für verschiedene Zielgruppen im nationalen und internationalen Setting. Sie brennt dafür, Klimathemen spielerisch und hands-on zu vermitteln.

MELANIN TALK – RASSISMUS, SEXISMUS UND INTERSEKTIONALITÄT

Schwarz. Weiblich. Mehrfachdiskriminiert? – In diesem Workshop erwartet dich

- Impulse zu Rassismus, Sexismus & Intersektionalität
- Wissen und Handlungsmöglichkeiten zu Rassismus, Sexismus, Feminismus, Stereotypisierungen/unconscious bias, Diversität, Intersektionalität
- Vorstellung weiterer Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Melanin Talk. Das sind Chantal Bamgbala und Adjanie Kamucote. Sie leisten Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit auf Social Media und in Form von Workshops an Universitäten, in Schulen und anderen Organisationen. Darüber hinaus bieten sie im Tabletalk-Format People of Colour und Schwarzen eine Plattform. Ihre Themenschwerpunkte sind Rassismus, Sexismus und Intersektionalität.

Referentinnen: Adjanie Kamucote, FH Soziale Arbeit, Dipl. Mentaltrainerin, Dipl. Sprachförderpädagogin i.A., Antidiskriminierungs-Trainerin, Autorin »War das jetzt rassistisch? 22 Antirassismus Tipps für den Alltag«. Gründerin der Plattform afromäßigösterreichisch, Mitbegründerin von MELANIN TALK und Mitbegründerin & VereinsGF von Verein D!SRUPT. Arbeitsschwerpunkte: Rassismus, Sexismus, Intersektionalität, Critical Whiteness, White Fragility, Empowerment von negativ Betroffenen von Diskriminierung durch Methoden aus dem Mentaltraining.

Chantal Bamgbala, ist Kulturwissenschaftlerin, Anti-Diskriminierungs-Trainerin, und Autorin. Sie ist Initiatorin und Organisatorin des African Diaspora Festivals & Mitbegründerin der Plattform »Melanin Talk«. In diesem Zusammenhang engagiert sie sich regelmäßig in der Aufklärungsarbeit und setzt sich für die Bekämpfung von Rassismus und Diskriminierung ein. Als Obfrau und Trainerin ist sie bei dem Verein »D!SRUPT« tätig und leitet präventive Anti-Diskriminierungs-Workshops an österreichischen Schulen.

WORKSHOPS



AMANI ABUZHARA – MUT ZUR WUT: WUT UND ZIVILCOURAGE

Wut ist eine Reaktion, wenn Grenzen überschritten worden sind, wie bei Sexismus und Rassismus. Der Ausdruck dieser Emotion hat darüber hinaus auch eine klärende Wirkung in der Gesellschaft: Wut zeigt auf, wer sich solidarisiert und wer sich gegen Veränderung stellt. Sie verbindet jene miteinander, die gegen Ungerechtigkeit vorgehen und wird zum Antrieb politischer Arbeit. In diesem Workshop soll das Thema Emotion und Zivilcourage - mit Fokus auf Wut - beleuchtet werden.

Referentin: Amani Abuzahra. Die promovierte Philosophin, Autorin und Public Speaker Amani Abuzahra ist eine der bekanntesten Referent:innen zum Thema antimuslimischer Rassismus in Österreich. Ihr Ansatz ist es, Vorurteile zu dekonstruieren und Menschen zu empowern. Aktuell forscht sie als postdoctoral researcher an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien. Letzte Publikation: „Ein Ort namens Wut. Die emotionale Landkarte und was Rassismus mit Gefühlen macht.“ K&S Verlag.

DIE EXPERT:INNEN



Amani Abuzahra



Ulrike Salinger
Gleichbehandlungs-
anwaltschaft OÖ



Bernadette Stiebitzhofer
10+10 Brücken,
Red Sapata



Marianne Dobner
Hallo Klima!



Ines Mahmoud
Frauendomäne



Sophie Rendl
Frauendomäne



Chantal Bangbala und Adjanie Kamucote
Melanin Talk

Sowie **Mani Dawattgaran und Hoda Badr** – Woman.Life.Freedom.Austria

WIE KANN ZIVILCOURAGE AUSSEHEN?

Beim Symposium der Zivilcourage am 13. Oktober im Linzer Jägermayrhof lernst du auf abwechslungsreiche und kreative Weise unterschiedliche Aspekte von Zivilcourage kennen.

Handlungsmöglichkeiten und Grenzen werden ausgelotet, eigene Denkmuster und systemische Diskriminierungen hinterfragt. Ausgehend vom heurigen Schwerpunkt-Thema Sexismus erwartet dich ein spannendes Programm aus Keynotes, Workshops, einer Podiumsdiskussion und vielen Möglichkeiten zu Austausch und Vernetzung.

ZUSATZPROGRAMM

SLAM POETRY VON ELIF DUYGU

Elif Duygu ist österreichische Meisterin im Poetry Slam und zwar im Team- und im Einzelwettbewerb (2022). Die Slam Poetin und Moderatorin hatte bereits zahlreiche Auftritte in ganz Österreich und unter anderem auch in Deutschland, Schweiz, Ungarn, Luxemburg, Italien und der Slowakei. Letzten Dezember hat sie Österreich bei den Europameisterschaften in Rom vertreten. Elif schreibt ihre Texte in der deutschen und englischen Sprache und hat bereits einige dieser in diversen Anthologien und Literaturzeitschriften veröffentlicht.



BUCHPLUS-BÜCHERTISCH & ZIVILCOURAGE-FOTOBOX

In Kooperation mit:

Caritas
Oberösterreich



migrare

KIRCHEN_ZEITUNG
DIOZESE LINZ



Gleichbehandlungsanwaltschaft
Regionalbüro Oberösterreich



FRAUENDOMÄNE

FRAUENHETZ

DORFTV

Frauenbüro **LENZ**

RedSapata



Eine Veranstaltung von: zusammenhalten – Extremismusprävention durch Engagement vom Verein dieziwi – die Zivilgesellschaft wirkt, gefördert vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege & Konsumentenschutz. Impressum: Verein dieziwi. Die Zivilgesellschaft wirkt. - Linz / Druck: druck.at - Leobersdorf / Foto: freepik / Design: S. Ivo